

Hochschule Heilbronn – Reinhold-Würth-Hochschule
Daimlerstr. 22 • D-74653 Künzelsau

An alle
Freundinnen und Freunde von
Abende der Wissenschaft

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Ulm
Institut für Digitalisierung und
elektrische Antriebe (IDA)

Hochschule Heilbronn
Technik | Wirtschaft | Informatik
Reinhold-Würth-Hochschule
Daimlerstr. 22
74653 Künzelsau

Telefon: +49 (0)7940 1306-160
Telefax: +49 (0)7940 1306-120
juergen.ulm@hs-heilbronn.de
www.hs-heilbronn.de

08.09.2026

Betr.: Herzliche Einladung zu „Abende der Wissenschaft“

Liebe Freundinnen und Freunde von „Abende der Wissenschaft“,
wir hoffen, dieses Einladungsschreiben erreicht Sie/Euch bei bester Gesundheit, welche wir allen wünschen!

Seit 2014 setzen wir uns in dieser Form für die freie Wissenschaft ein, wie unser Vorbild Humboldt bereits lehrte: Wissen, so Humboldts Überzeugung, muss geteilt und ausgetauscht werden und allen Menschen zur Verfügung stehen. Humboldts Aussage hat an Brisanz nichts eingebüßt und ist heute aktueller als man zu glauben wagt.

Inzwischen scheint die Welt noch ein Stückchen verrückter geworden zu sein. Auf Führungsebenen werden Entscheidungen getroffen und umgesetzt, welche oft aller Realität entbehren und Bürger in den Frust treiben. Das eherne Prinzip von Ursache und Wirkung scheint abhandengekommen zu sein. Hier scheitern rationale Erklärungsversuche. Kriege und Fake-News sind nun unsere Begleiter. Algorithmen werden geschickt manipulativ zur Meinungsbildung und zur Kreation alternativer Fakten eingesetzt und unterminieren unsere Wissenschaft.

Humboldts Ansinnen widerspricht in klarer Weise den Wortführern und Meinungsbildnern. Bitte lassen Sie mich die Humboldt Aussage durch die von Malala Yousafzai (Friedensnobelpreis 2014) untermauern: "One child, one teacher, one book and one pen can change the world. Education is the only solution - EDUCATION first".

Dem tragen wir, so gut wir können, Rechnung:

Erneut und sehr gerne wurde vom Wissenschaftlichen Rat der Goldochsenbrauerei Spielbach das beige-fügte Programm erstellt. Diesmal mit einem Abend, an welchem Psychologen zu Wort kommen, um uns den (irrationalen) Faktor Mensch in fünf Kurzfilmen näher zu bringen.

Natürlich sind in ausgewogener Weise unsere exakten Wissenschaften vertreten. Gestartet wird mit Prof. Brian Greene und seinem populärwissenschaftlichen Beitrag zum Kosmos mit dem Titel "Was ist Zeit?". Im Fortgang wird die Entwicklung der Kämpfe und Rivalitäten zwischen Netzwerken thematisiert.

Den Abschluss der Veranstaltungsreihe bildet im Feb. 2027 die Vorstellung der Max Planck Forschung, als unabhängige Deutsche Forschungsgemeinschaft.

Anknüpfend an Malala Yousafzai vertreten wir die Ansicht, dass der gebildete Bürger in seinem Staat das widerspiegelt, was das Immunsystem in unserem Körper repräsentiert. Beide machen resistent und lassen aufziehenden Krankheiten keine Chance.

Warum Abende der Wissenschaft? Wir möchten

- zeigen, was ist Wissenschaft.
- benennen, wozu benötigt unsere Gesellschaft die Wissenschaft.
- analysieren, den vorherrschenden Bildungs-Zeitgeist.

Unser Dafürhalten: Wissenschaft muss für alle Bürger zugänglich sein und darf für niemanden ein Ausschlusskriterium beinhalten. Daraus resultiert:

- Filme müssen populärwissenschaftlich aufbereitet und deren Inhalt korrekt wiedergegeben werden.
- Informationen, Moderation sowie Berichterstattung nur von ausgewiesenen Experten.
- Namentliche Benennung und Funktion aller Vortragenden im Film.

Wir wissen natürlich, dass unser Vorhaben nur ein Tröpfchen auf den glühenden Stein ist. ABER: NiX-macha geht in einer Demokratie gornedda!! In diesem Sinne: Geben Sie nicht auf und bleiben Sie aktiv! Wir freuen uns, Sie an den Abenden der Wissenschaft wieder persönlich begrüßen zu dürfen!!

Herzliche Grüße

Ihr

Jürgen Ulm

(Entertainment Officer & Ständiges Mitglied des Wissenschaftlichen Rats der Goldochsenbrauerei Spielbach)

P.S.: Sofern Sie keine Mails mehr von uns möchten, bitten wir um Benachrichtigung.
Gerne dürfen Sie diese Einladung auch weiterleiten.